



Stadtratsfraktion

Freie Wähler Stadtratsfraktion Bindergasse 3

Lindau (B), 28.07.2019

Pressemitteilung

zur zukünftigen Parkplatzsituation auf der Insel

Mit großer Verwunderung hat die Fraktion der Freien Wähler den Protest der Aktionsgemeinschaft „Zukunft Insel“ zur Kenntnis genommen. Denn unabhängig vom gewählten Zeitpunkt der Protestaktion am Lindauer Kinderfest, der in der Bevölkerung allgemein auf großes Unverständnis gestoßen ist, werden vom Aktionskreis Behauptungen und Forderungen aufgestellt, die in keinsten Weise nachvollziehbar sind.

Fakt ist, dass es bereits vor geraumer Zeit Gespräche einzelner Fraktionen, so auch der unseren, mit Hoteliers, Gastronomen und Einzelhändlern zum Thema inselnaher Parkplätze nach Wegfall des P5 gab. Hierbei wurde uns der Wunsch nach Schaffung möglichst vieler Parkplätze auf dem Karl-Bever-Platz deutlich kommuniziert. Im Rahmen unserer Überlegungen, der Gespräche im Verein und den vielen (!) Diskussionen im Stadtrat war dieser Wunsch durchaus präsent.

Fakt ist jedoch auch, dass nicht nur die Interessen Einzelner bei der Entscheidungsfindung berücksichtigt werden können. So fordern die einen für ihre Kunden und Gäste auf dem Karl-Bever-Platz noch mehr Parkplätze als die beschlossenen 650. Anwohner der Insel und Umgebung sowie der Einfallstraßen fordern weniger Parkplätze, weil sie sich durch den Verkehr, der durch die Wohngebiete auf die Insel gezogen wird, und den Parksuchverkehr auf der Insel sowie den Gästen, die die Parkplätze der Anwohner blockieren, gestört fühlen. Wieder andere fordern gar keine zusätzlichen Parkplätze, weil sie davon ausgehen, dass es in Zukunft weniger Autos geben werde und die Stadt gänzlich vom Autoverkehr befreit sein solle. Der Blick über den eigenen Tellerrand hinaus und die Berücksichtigung aller Interessen war daher wichtig, um eine zukunftsfähige Entscheidung in der Frage, wie viele Parkplätze am Karl-Bever-Platz zu schaffen sind, zu treffen, die ein Kompromiss mit dem größtmöglichen Nenner sämtlicher Belange darstellt.



Stadtratsfraktion

Die Fraktion der Freien Wähler hält daher an dem Stadtratsbeschluss, dass für den Wegfall des P5 650 Parkplätze am Karl-Bever-Platz geschaffen werden, fest. Diese Anzahl von Parkplätzen reicht unserer Ansicht nach aus. Denn nicht vergessen werden darf zum einen, dass bereits zusätzliche Parkplätze durch das Parkhaus an der Inselhalle geschaffen wurden. Zum anderen existiert seit Jahren ein beschlossenes Parkraumkonzept, das Auffangparkplätze mit Shuttle-Verkehr am Stadtrand bzw. am neuen Bahnhof Reutin vorsieht. Unseres Erachtens ist ein großes Parkhaus mit ca. 1000 Stellplätzen am Bahnhof Reutin richtig positioniert. Lindauer Bürger und Gäste können dort parken und per Zug und Bus oder auch per Bootstaxi auf die Insel pendeln. Dieses Konzept mit entsprechendem Parkleitsystem stellt sicher, dass die Insel vom Verkehr entlastet wird und dennoch ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen. Dies wiederum steigert die Lebens- und Aufenthaltsqualität für uns Lindauer und macht die Insel zeitgleich für unsere Gäste nicht unattraktiver.

Auch für das Jahr 2020, in welchem der P5 wegfällt und am Karl-Bever-Platz das Parkhaus gebaut wird, also inselnah weniger Parkplätze zur Verfügung stehen werden, gibt es Planungen der Stadtverwaltung für eine Interimslösung, denen der Stadtrat überwiegend positiv gegenübersteht. Diese Interimslösung sieht selbstverständlich vor, dass Anwohner und Beschäftigte auf der Insel und inselnah parken können.

Die Fraktion der Freien Wähler findet: Jetzt reicht's mit falschen Tatsachenbehauptungen und Anschuldigungen aufgrund mangelnder Information! Vor diesem Hintergrund sieht die Fraktion der Freien Wähler derzeit kein Bedarf für einen runden Tisch mit der Aktionsgemeinschaft „Zukunft Insel“.

Andreas Reich
Fraktionsvorsitzender FW

Miriam Krätschell
Stadträtin FW

Werner Schönberger
Stadtrat FW